

**Klinik am Waldschlößchen**  
Nah am Mensch

In Kooperation mit



# **„Was man nicht kennt, sieht man nicht“**

**Arbeit mit DIS-Patient\*innen in der Co-Therapie und  
Pflege im stationären multiprofessionellen Alltag**

**26.09. – 27.09.2025**



# Seminarleitung:

**Lisa Montag**

**Franka Mehnert**

## **Kurzvita Lisa Montag**

Geboren 1987, Gesundheits- und Krankenpflegerin, Fachkrankenschwester für Psychiatrie und Neurologie, Fachberaterin für Psychotraumatologie (SWK Chemnitz). Fünf Jahre Erfahrung in der Kinder und Jugendpsychiatrie in Rostock, seit 2015 in der Klinik am Waldschlösschen Dresden tätig, seit 2021 als Pflegedienstleitung / Leitung Co-Therapie



## **Kurzvita Franka Mehnert**

1978 geboren, Diplom-Psychologin, Psychologische Psychotherapeutin mit verhaltenstherapeutischer Vertiefung, Zusatzqualifikationen in "Spezielle Psychotraumatheorie" (DeGPT) und klinischer Hypnose (DGH). 2006 bis 2008 Psychologin in der Klinik und Poliklinik für Psychosomatik und Psychotherapie der Universitätsklinik Dresden, 2008 Psychologin in der psychosomatischen Rehaklinik Berggießhübel, seit 2009 Psychologin in der Klinik am Waldschlösschen und seit 2018 Leitende Psychologin der Stationen 1/2 in der Klinik am Waldschlösschen

## Inhalt des Seminars

Im stationären traumaspezifischen Alltag begegnen uns häufig Patient\*innen mit einer komplexen sowie multimorbiden Psychopathologie, welche die bisherigen bekannten Pflegestandards sowie co-therapeutische Interventionen an die Grenzen bringen. Diese Patient\*innen haben oft neben körperlicher, psychischer und sexualisierter Gewalt in der Herkunftsfamilie auch Gewalt durch organisierte Netzwerke erlitten oder erleiden diese weiterhin. Dabei ist eine dialektische Haltung des Pflegepersonals bezogen auf das Krankheitsbild, die Beziehungsgestaltung und das therapeutische Vorgehen eine wichtige Voraussetzung für eine gelingende Behandlung und Begleitung der Patient\*innen. Im Rahmen des Workshops wird das Störungsbild der dissoziativen Identitätsstörung näher beleuchtet. Anforderungen an die pflegerische und co-therapeutische Arbeit werden dargestellt und anhand von Fallbeispielen näher betrachtet.

## Ablauf des Seminars

Das Seminar soll hier eine Orientierungshilfe schaffen und Ansätze für ein effektives Vorgehen vorschlagen, bezogen auf das stationäre Setting. Im ersten Teil (Freitag) wird über wichtige Grundannahmen, Modelle und Interventionen referiert. Im zweiten Teil (Samstag) werden die wichtigsten Fallstricke und Risiken in der co-therapeutischen Behandlung aufgezeigt sowie Möglichkeiten, diesen zu begegnen bzw. sie zu umgehen. Einen hohen Stellenwert soll dabei der Praxisbezug haben. Wie eine Integration dieser Erfahrungen in ein bestehendes Konzept und Team gelingen kann, soll intervisitorisch diskutiert werden. Zum Einsatz kommen Präsentationen, Fallbesprechungen, Kleingruppenarbeit sowie die Vorstellung von ein oder zwei Betroffenen.

# Vorschau Fortbildungen Klinik am Waldschlößchen

## 2024 & 2025 & 2026

07.02.-09.02.25	<b>IRRT - Imagery Rescripting and Reprocessing Therapy 2023/2024</b> Zertifiziertes Training - <b>Teil 2</b> <u>Referent:</u> Mervyn R. Schmucker, Ph. D.
21.03. – 22.03.25	<b>„Skillstraining bei Dissoziativer Identitätsstörung und Trauma“</b> Referentinnen: Martina Rudolph, Dr. Katrin Barlovic, Katharina Burbat, Linda Koos
09.05.-11.05.25	<b>IRRT - Imagery Rescripting and Reprocessing Therapy 2023/2024</b> Zertifiziertes Training - <b>Teil 3</b> <u>Referent:</u> Mervyn R. Schmucker, Ph. D.
29.08. – 30.08.25	<b>Ego-State-Therapie</b> Referent: Dr. Kai Fritzsche (IfHE Berlin)
24.10. – 26.10.25	<b>IRRT - Imagery Rescripting and Reprocessing Therapy 2025/2026</b> Zertifiziertes Training - <b>Teil 1</b> Referent: Mervyn R. Schmucker, Ph. D.
06.02. – 08.02.26	<b>IRRT - Imagery Rescripting and Reprocessing Therapy 2025/2026</b> <b>Zertifiziertes Training - Teil 2</b> Referent: Mervyn R. Schmucker, Ph. D.
08.05. – 10.05.26	<b>IRRT - Imagery Rescripting and Reprocessing Therapy 2025/2026</b> <b>Zertifiziertes Training - Teil 3</b> Referent: Mervyn R. Schmucker, Ph. D.

## Seminartermin: 26.09.-27.09.25

Freitag 9.00 – 16.30 Uhr  
Samstag 9.00 – 16.30 Uhr

### Wissenschaftliche Leitung:

Martina Rudolph  
Leitende Ärztin  
Klinik am Waldschlößchen

Fortbildungspunkte werden bei der OPK beantragt

### Organisationsbüro:

Lydia Rarisch  
Klinik am Waldschlößchen  
Sudhausweg 6  
01099 Dresden

Telefon: 0351/448320 13  
Telefax: 0351/ 658777 20  
E-Mail: l.rarisch@klinik-waldschloesschen.de

### Teilnahmegebühren:

280,00 € inkl. Pausenversorgung, ohne Mittagessen für Pflegekräfte, Co-Therapeut\*innen und Sozialdienste

320,00 € inkl. Pausenversorgung, ohne Mittagessen für Psychotherapeut\*innen und Ärzt\*innen

### Bankverbindung:

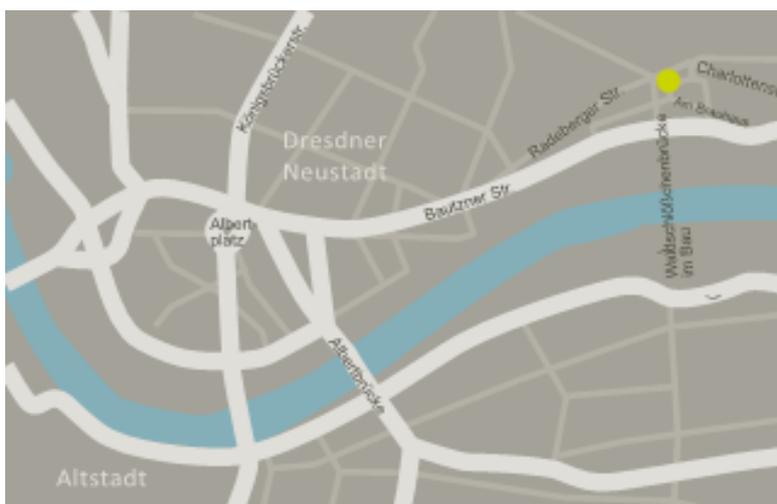
IBAN DE29 3006 0601 0007 0107 96

Deutsche Apotheker- und Ärztebank

### Anmeldeschluss:

Bitte melden Sie sich mit nebenstehendem Anmeldeformular bis spätestens 3 Wochen vor Seminarbeginn an. Der Zahlungseingang der Seminargebühr gilt als verbindliche Anmeldung. Erfolgt die schriftliche Stornierung bis 6 Wochen vor Seminarbeginn werden die Seminargebühren abzgl. einer Bearbeitungsgebühr von 50,00 € zurückerstattet.

### Anfahrt:



### Übernachtung:

z. B. [www.hotel-am-waldschloesschen.de](http://www.hotel-am-waldschloesschen.de)

### Verpflegung:

Für Ihr leibliches Wohl während der Präsenz-Veranstaltungen wird gesorgt. Mittagessen kann gegen Entgelt in der Klinik am Waldschlößchen eingenommen werden.

Hinweise zum Datenschutz und zur Verarbeitung Ihrer Daten finden Sie unter

<https://www.klinik-waldschloesschen.de/datenschutz/erklaerung/>

**Anmeldung** (bitte in Blockschrift ausfüllen)

Hiermit melde ich mich für die Fortbildung „**Was man nicht kennt, sieht man nicht**“ in Co-Therapie und Pflege mit Lisa Montag und Franka Mehnert in der Klinik am Waldschlößchen an. Mit der Zahlung der Teilnahmegebühr wird die Anmeldung verbindlich.

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

Institution + Tätigkeit (Befähigung)

Ort, Datum, Unterschrift

# Verpflegung

Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer,

in Vorbereitung dieser Veranstaltung möchten wir Ihnen gern einige Information zur Verpflegung mitteilen:

An allen Seminartagen erfolgt die Pausenversorgung im Workshopraum in Form von warmen und kalten Getränken, Obst , Gebäck und Riegel.

Für die Mittagsversorgung, die durch unsere Küche täglich frisch zubereitet wird, können Sie bitte aus den u. s. Menüs auswählen. Jedes beinhaltet Salatbuffet, Hauptmenü, Dessert und Getränk.

Die Kosten dafür belaufen sich auf 8,50 € je Tag.

Diese können Sie gern am Freitag (bei Ihrer Ankunft in der Klinik) *bar oder per EC-Cash* an unserer Rezeption bezahlen.